



Am 9. März

Adam Herzog
und
SPÖ Liste 2



LIES

LEOGANG IN EIGENER SACHE

An einen Haushalt Österr. Post AG Info. Post Entgelt bezahlt. - Erscheinungsort 5771 Leogang - Ausgabe 112 / Februar 2014

Für ein modernes und soziales Leogang
Adam Herzog und das Team der SPÖ Leogang
damit der erfolgreiche Weg fortgesetzt werden kann!

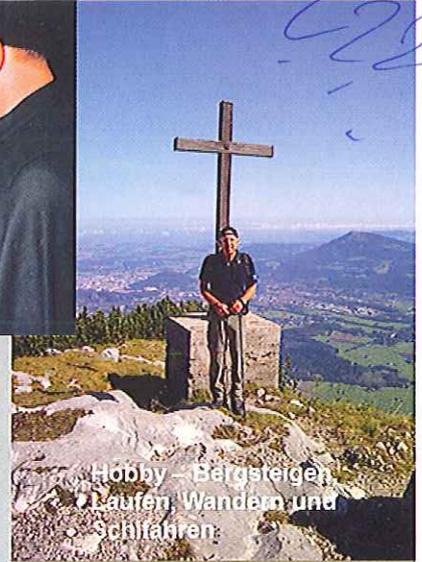
*Was es saunt noch
Tag d. offenen
Tür
22*



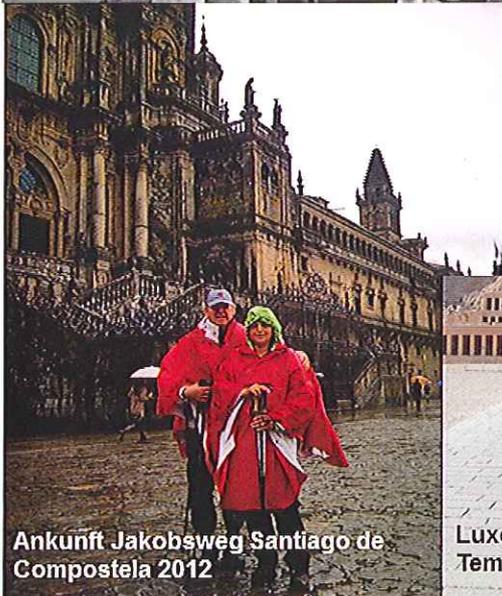
Steffi und Kinder 2001: Andrea, Elisabeth, Adam, Stefanie und David



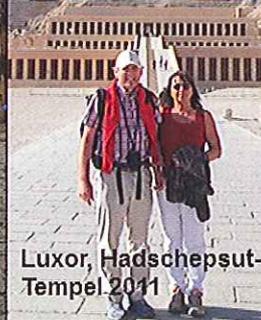
Sponsion UNI Innsbruck 1998



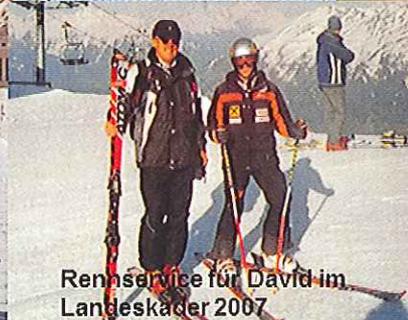
Hobby - Bergsteigen, Laufen, Wandern und Schifahren



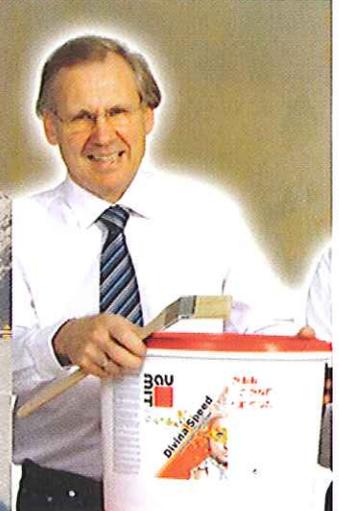
Ankunft Jakobsweg Santiago de Compostela 2012



Luxor, Hadschepšut-Tempel 2011



Rehnsanise für David im Landeskader 2007



Bürgermeister- und Gemeindevertretungswahl am 9. März 2014

Adam Herzog und SPÖ - Liste 2

Wir bitten um Euer Vertrauen - jede Stimme zählt!

Das Team der SPÖ Leogang...



Hermann Unterberger, Leiter AMS-Unternehmensservice
Leogang, Ullach 21
48 Jahre alt, verheiratet mit Eva
Kinder: Sabrina 25 Jahre, Melanie 21 Jahre, Viktoria 15 Jahre

Unser Ziel ist es, den erfolgreichen Weg weiter fortzusetzen. Im Bereich der ausgewogenen Vereinsförderung hat sich einiges bewegt und die Umsetzung des Jugend Sport Pool Leogang entlastet die Familien der jungen Sportler. Zudem ist es gelungen, wichtige Genehmigungsverfahren rasch und unbürokratisch abzuwickeln. Das Ausschöpfen von Förderungen brachte der Gemeinde in den vergangenen fünf Jahren hohe Einsparungen und hat weiterhin hohe Priorität.



Bernhard Morokutti, selbständig - Ingenieurbüro für Elektrotechnik
Leogang, Rosental 84
42 Jahre alt, verheiratet mit Regina Kinder: Moritz und Isabella

Ich habe nun zwei arbeitsreiche Perioden in der Gemeindevertretung hinter mir und bin bestrebt, mich in den nächsten fünf Jahren wiederum für Leogang einzusetzen. Es sind noch weitere Projekte für die Gemeinde umzusetzen – wie z.B. Sanierung Kindergarten, Gestaltung unterer Dorfplatz, Freizeitanlage Sonnrain – und vielleicht noch unvorhersehbare weitere. Gemeinsam mit unserem Bürgermeisterkandidaten Adam Herzog werden wir diese Herausforderungen bestmöglich zum Wohle unserer Gemeinde meistern! Deshalb werde ich Adam Herzog in der kommenden Amtsperiode mit vollem Einsatz unterstützen!



Daniela Resch, geb. Moser, Mag. FH, Personalmanagerin
Leogang, Ecking 55

42 Jahre alt, verheiratet mit Joachim, Tochter Lilly
Durch meine zahlreichen Auslandsreisen weiß ich es zu schätzen, an einem Ort wie Leogang wohnen zu dürfen. Mir gefällt an Leogang besonders die positive wirtschaftliche bzw. infrastrukturelle Entwicklung, die wunderschöne Natur und die flexible, hochwertige Kinderbetreuung. Eine gute Kinderbetreuung schafft für die Leoganger Frauen die Voraussetzung, wann immer sie sich bereit fühlen, wieder mit ruhigem Gewissen ihrem Beruf nachzugehen. Das ist mir ein besonderes Anliegen. Mir ist bewusst, dass es zur Schaffung von guten Lebensbedingungen in einer Gemeinde Menschen geben muss, die hier mitgestalten wollen. Ich freue mich daher, hier einen kleinen Beitrag leisten zu dürfen.



Harald Zehentner, Kfz. Meister
Leogang, Pirzbichl 12
47 Jahre alt, verheiratet mit Annemarie, **Kinder** : Werner, Alexander, Melanie

“Ich möchte auch in den nächsten 5 Jahren im Team der SPÖ an der positiven Entwicklung Leogangs mitarbeiten. Viele Projekte und Aufgaben wurden aus den unterschiedlichsten Bereichen in den letzten Jahren rasch und effizient umgesetzt. Neue Herausforderungen, die in den nächsten Jahren auf Leogang zukommen, müssen gemeistert werden.

Darum wähle und unterstütze ich Adam Herzog, damit diese Erfolgsgeschichte für Leogang, die unter Bürgermeisterin Helga Hammerschmied –Rathgeb begann, fortgeschrieben werden kann.”

...für die Fortsetzung des erfolgreichen Weges



Alois Zehentner, Dipl.-Ing., Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen mit Büros in Kitzbühel und Saalfelden

Leogang Nr.16

60 Jahre alt, verheiratet mit Renate, 3 erwachsene Kinder und 5 Enkelkinder

“Die Aussicht auf weitere konstruktive Arbeit in der Gemeindestube für die kommende Periode ist vielversprechend, die Gemeinde Leogang ist nach 10 Jahren mit Bürgermeisterin Helga Hammerschied-Rathgeb für die künftigen Aufgaben sehr gut gerüstet. Obwohl ich seit 1994, also bereits 20 Jahre in der Gemeindevertretung bin, habe ich mich entschlossen nochmals zu kandidieren. Meine Erfahrung und mein Wissen weiterhin einbringen zu dürfen betrachte ich als schöne und ehrenvolle Aufgabe”.



Alfred Pfeffer, Zimmerer beim Wirtschaftshof der Gemeinde Saalfelden

Leogang, Hirnreit 82

46 Jahre alt, verheiratet mit Barbara,

Kinder: Julia und Michael

Ich habe großes Interesse, weiterhin im Team der SPÖ mit Adam mitzuarbeiten, da mir die positive Entwicklung der Gemeinde Leogang sehr am Herzen liegt.

Besonderes Interesse, bedingt durch meinen Handwerksberuf, habe ich an den baulichen Maßnahmen in der Gemeinde Leogang, wie z.B. Kindergarten, Hochwasserschutz, Freizeitanlage etc.!



Werner Meissner, Dipl.-Ing.MAS, HTL Lehrer

Leogang, Sonnrain 6

45 Jahre alt, verheiratet mit Eva, Sohn Lukas

“In den letzten 10 Jahren wurde in der Gemeinde Leogang Vieles in Angriff genommen. Zukunftsweisende Projekte wurden gestartet und umgesetzt. Gerade für die Bedürfnisse der Jugendlichen hatte man immer ein offenes Ohr. Ihre Ideen und Wünsche wurden ernst genommen. Dieser Weg, der mit unserer Bürgermeisterin Helga Hammerschied-Rathgeb eingeschlagen wurde, soll fortgesetzt werden. Denn Unterstützung der Jugend ist die wichtigste Investition in die Zukunft. Aus dem Grund werde ich auch weiter das Team der SPÖ- Leogang bei Ihrer Arbeit unterstützen.”



Sepp Hilzensauer, ÖBB-Pensionist

Leogang, Sonnberg 172

54 Jahre alt, verheiratet mit Christl, Kinder: Kathrin und Lukas

“In den vergangenen Jahren hat sich die Gemeinde sehr gut entwickelt und große Vorhaben konnten umgesetzt werden. Die Vorschau auf das künftige Programm der SPÖ zeigt interessante Herausforderungen, welche ich als Gemeindevorteiler gemeinsam mit Adam Herzog als überparteilichem Bürgermeister und der gesamten Gemeindevertretung umsetzen möchte.

Unser Ziel ist, den erfolgreichen Weg in guter Zusammenarbeit weiter fort zu setzen!”



Alfred Quehenberger, Installationsunternehmer

Leogang 125

46 Jahre alt, verheiratet mit Christine

Kinder: Christoph, Roland, Christina

In den letzten Jahren sind in Leogang sehr viele wichtige Projekte realisiert worden, die sehr zur Lebensqualität in unserer Gemeinde beitragen.

Auch haben die letzten Jahre gezeigt, dass es möglich ist, ein gutes Miteinander in der Gemeindestube zu finden, was ein produktives und effizientes Arbeiten ermöglicht.

Deshalb möchte ich auch weiterhin den Weg der SPÖ unterstützen, um unser Dorf liebenswert zu erhalten.



Christine Hilzensauer, Ordinationssekretärin

Leogang, Sonnrain 172

49 Jahre alt, verheiratet mit Sepp Kinder: Kathrin und Lukas

Ich unterstütze unseren Bürgermeisterkandidaten Adam Herzog, weil ich überzeugt bin, dass er die Geschicke der Gemeinde mit viel Engagement und Freude, Kompetenz und Wissen führen wird und die positive Entwicklung unserer Heimatgemeinde fortsetzen kann. Seine Art sich zu präsentieren und seine zukunftsweisenden Schwerpunkte haben mich überzeugt. Außerdem weiß ich, dass ich in Adam und unserem Team dieselbe Unterstützung für die "Gesunde Gemeinde" erhalten werde, die ich von unserer Bürgermeisterin Helga Hammerschmied-Rathgeb bekommen habe. Das ist für die Umsetzung und Durchführung unserer geplanten Projekte, Vorträge, etc. besonders wichtig!

Die Seite unserer Bürgermeisterin



Liebe Leogangerinnen,
liebe Leoganger!

Bei unserer letzten Gemeindevertretungssitzung in dieser Funktionsperiode steht der Beschluss der Jahresrechnung 2013 auf der Tagesordnung. Das ist für mich ein erfreulicher Abschluss meiner Tätigkeit als Bürgermeisterin. Wir können durchwegs positive Zahlen vorweisen und für kommende Vorhaben sind respektable Reserven vorhanden. Somit kann ich mit gutem Gewissen mein Amt an einen von euch zu wählenden Nachfolger übergeben.

Jahresrechnung

Wir schließen mit Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von über € 13 Millionen Euro und einem positiven Kassenbestand von € 1,295.389,80 ab.

Unser Personalstand ist auf über 80 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angestiegen - das zeigt, dass die Gemeinde mittlerweile zu den größten Betrieben von Leogang zählt!

Positive Ergebnisse:

Wir mussten den vorgesehenen Kredit ü/ € 100.000 für die Einrichtung unseres Seniorenwohnhauses Prielgut nicht in Anspruch nehmen - die gesamte Summe konnte aus dem Haushalt finanziert werden und somit wurde das Wohnhaus Prielgut samt Küche für Essen auf Räder und dem Tageszentrum für Senioren ohne Kredite fertiggestellt.

Es hat sich hiermit die Abwicklung mittels Baurecht über die gemeinnützige Wohnbaugesellschaft Bergland

bewährt.

Wir zahlen für das Seniorenwohnhaus Prielgut eine monatliche Miete von € 5.049,- netto. Das bedeutet Planungssicherheit für das Budget und es bleibt Platz für künftige Investitionen, die in nächster Zeit anstehen. Auch der Zuschuss von € 150.000 für den Ankauf des Turmhauses in Hütten (abgesichert durch ein Pfandrecht im Grundbuch) konnte zusätzlich aus dem Budget 2013 finanziert werden.

Rücklagen/Reserven:

Die vorgesehene Inanspruchnahme der Haushaltsrücklage ü/ € 165.000 war auch nicht erforderlich. Insgesamt beträgt der Stand der Rücklagen per 31.12.2013 € 401.753,14.

Zusätzlich steht im außerordentlichen Haushalt ein Guthaben über € 1,269.070,18 für die anstehenden Projekte wie Sanierung und Erweiterung des Kindergartens, Neugestaltung der Ortsdurchfahrt bzw. des unteren Dorfbereiches, Restfinanzierung für das Wohnhaus Prielgut, Projekt gelbe Beschilderung für Wanderwege, ev. Sanierung des Totengräberhauses, Wasser- und Kanalvorhaben und Planung Gebäude Freizeitanlage zur Verfügung.

Kredite:

Für Wasser- und Kanalbauten beträgt der Stand der Kredite per Ende 2013 Euro 3,031.166,89 - diese werden langfristig mit den Benützungsgeldern getilgt.

Für den Erweiterungsbau des Museums, die Errichtung des Sportstadions und für einen Grundkauf beträgt der Kreditstand derzeit noch € 488.280,51.

Im Jahr 2013 wurden Kreditrückzahlungen in der Höhe von € 404.811,76 geleistet.

Die Abgaben an das Land Salzburg betragen incl. Landesumlage € 932.618.

Einnahmen:

Die Gemeindeabgaben in Form von Grundsteuer, Kommunalsteuer, Saisontaxe, Hundesteuer und Verwaltungsabgaben betragen € 1,717.119,

davon wurde Saisontaxe in der Höhe von € 477.573 wieder an den Tourismusverband überwiesen.

Von den Bundessteuern erhielten wir Ertragsanteile in der Höhe von Euro 2,869.801.

Die Kommunalsteuer entwickelte sich äußerst positiv:

Von € 528.321 im Jahr 2007 auf € 851.279 im Jahr 2013!

Die Einnahmen im Haushalt Wasser betragen € 322.042 - demgegenüber stehen Ausgaben von € 173.251. Hier sind Reserven für Baumaßnahmen im Jahr 2014 (neue Quelfassung, Sanierung Hochbehälter usw.) enthalten.

Die Einnahmen im Haushalt Kanal betragen € 1,464.014 - demgegenüber stehen Ausgaben von € 1,140.698. Für 2014 sind wieder einige Baumaßnahmen vorgesehen.

Nach 30 Jahren Arbeit in der Gemeindevertretung, davon 10 Jahre als Vizebürgermeisterin und 10 Jahre als Bürgermeisterin möchte ich mich bei Euch für das Vertrauen und für die Wertschätzung ganz herzlich bedanken.

Ich habe mit viel Freude und Leidenschaft für Leogang gearbeitet. Es freut mich, dass ich viele Impulse geben konnte, aber die Erfolge waren das Ergebnis gemeinsamer Anstrengungen.

Ich wünsche Euch für die kommende Funktionsperiode einen Bürgermeister, der sich mit ganzer Kraft für ein modernes und soziales Leogang einsetzt.

In herzlicher Verbundenheit

Eure Helga Hammerschmied-Rathgeb

An der Erstellung der Zeitung haben mitgearbeitet:

Redaktionsmitglieder der SPÖ Leogang
Medieninhaber und Herausgeber: Sozialdemokratische Partei Österreichs, Ortsorganisation Leogang

Redaktion: Dipl.-Ing. Alois Zehentner,
5771 Leogang Nr. 16

Hersteller: Druck und Werbung Schreder,
5760 Saalfelden, Almdorf 27

„Meine Unterstützung für den Bürgermeisterkandidaten Adam Herzog“



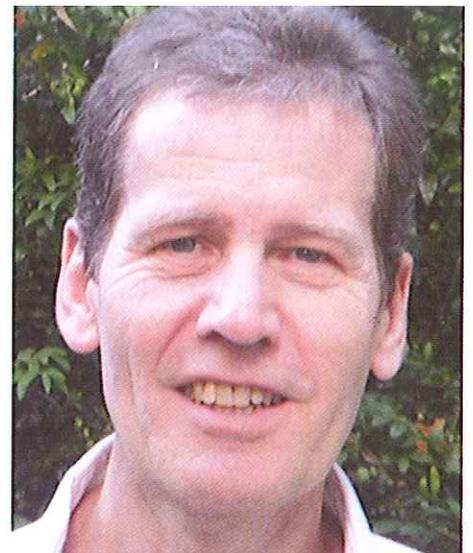
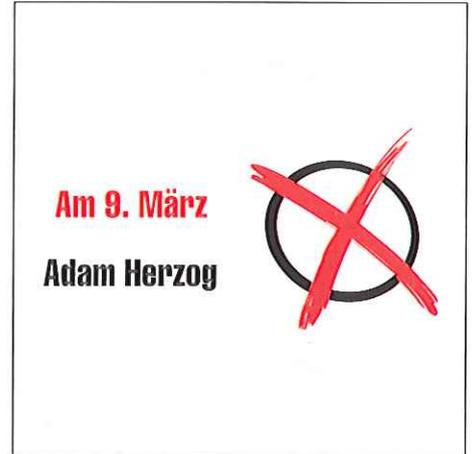
„Parteilos“, für gelebte Demokratie, Politik für die Menschen im Vordergrund, Erfahrung und Mut, dafür hast du meine Unterstützung.“

Dr. Michael Rainer, Arzt
Leogang, Sinning 42



„Ich unterstütze Adam Herzog als unabhängigen Kandidaten bei der Bürgermeister- und Gemeinderatswahl, denn ich bin der Überzeugung, dass er aufgrund seiner Ausbildung und seiner langjährigen Berufserfahrung im Managementbereich die notwendigen Qualifikationen für das Bürgermeisteramt mitbringt.“

Mag.jur. Ariane Oberndorfer
Leogang, Ecking 57

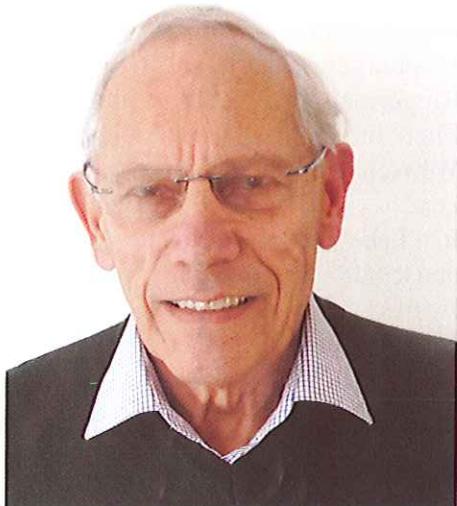


„Adam Herzog: Ein Mann, der auf ein derart erfolgreiches Berufsleben als Manager angesehener österreichischer Konzerne zurückblicken kann und sich jetzt in den Dienst seiner Heimatgemeinde stellen will - mit diesen Voraussetzungen kann es keinen besseren Bürgermeister für unsere Gemeinde geben!

Deshalb empfehle ich, Adam als Kandidat der Sozialdemokratischen Partei zu wählen.

Um für Adam optimale Bedingungen für eine effiziente Arbeit als überparteilich unabhängigen Bürgermeister zu gewährleisten, wird es aber notwendig sein, die sozialdemokratische Fraktion im Leoganger Gemeinderat mit einer ausreichenden Mehrheit zu stärken.“

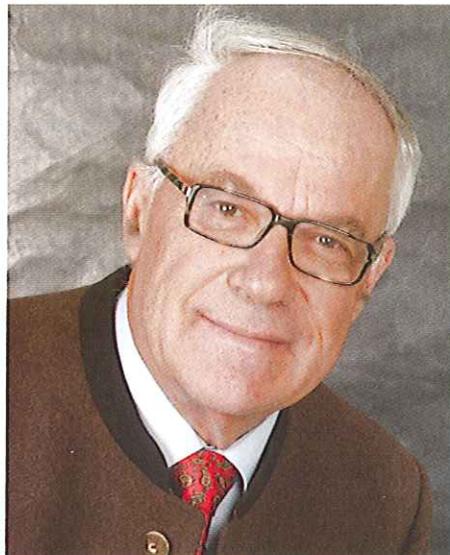
Dr. Josef Scholler, Arzt
Leogang, Hütten 26



„Ich habe Adam Herzog in unserer gemeinsamen Zeit bei Steyr-Daimler Puch näher kennen und schätzen gelernt. Er war in dieser Firma mehrere Jahre erfolgreich als Verkaufsleiter für Traktoren und Landmaschinen in Österreich tätig.

Wegen seiner großen beruflichen Erfahrung als Führungskraft in verschiedenen Sparten und seiner Verbundenheit zu Leogang halte ich ihn als sehr geeignet für das Amt des Leoganger Bürgermeisters.“

Dr. Dipl. Ing. Alois Schwaiger
Ortschronist von Leogang



„Ich schätze Adam Herzog als weltoffenen und sozial denkenden Menschen. Als parteifreier Kandidat hat er einen offeneren Zugang zu den Anliegen unserer Mitbürger. Das „Lagerdenken“ sollte in unserer Gemeinde keinen Platz mehr haben.“

Ing. Johann Schernthanner
Berufsschullehrer a.D.
Leogang, Sonnrain 39

“Meine Unterstützung für den Bürgermeisterkandidaten Adam Herzog”



“Bei Adam Herzog ist Leogangs Zukunft und Wirtschaft in guten Händen!”

Reinhard Bauer, Gastronom
Leogang, Sonnrain



“Ich bin überzeugt, dass Adam Herzog ein kompetenter und guter Kandidat für das Amt des Bürgermeisters ist.

Darum wähle ich am 9. März Adam Herzog und das SPÖ-Team, weil ich möchte, dass der eingeschlagene Weg unserer Bürgermeisterin Helga Hammerschmied-Rathgeb fortgesetzt wird.”

Franz Rieder, Pensionist
Leogang, Sinning 26



“Mit Adam Herzog haben wir den besten überparteilichen Kandidaten für das Bürgermeisteramt - unterstützt vom starken Team der SPÖ Leogang - gefunden.

Aufgrund seines beruflichen Werdeganges bringt er Wirtschafts- und Sozialkompetenz mit. Diese Eigenschaften sind für einen Bürgermeister gerade in der heutigen Zeit absolut notwendig. Adam hat unsere Arbeit in den vergangenen 10 Jahren aufmerksam beobachtet und ist sehr beeindruckt von der Entwicklung der Gemeinde Leogang in allen Bereichen.

Er hat in seiner beruflichen Laufbahn mit Einsatzfreude und Engagement seine Ziele verfolgt und möchte jetzt seine Kompetenz für unsere Gemeinde und für die Leoganger Bevölkerung einsetzen.

Für die Fortsetzung unseres erfolgreichen Weges braucht er aber auch eine Mehrheit der SPÖ in der Gemeindevertretung, die ich aufgrund eures Vertrauens 10 Jahre lang hatte.”

**Liebe Leogangerinnen,
liebe Leoganger!**

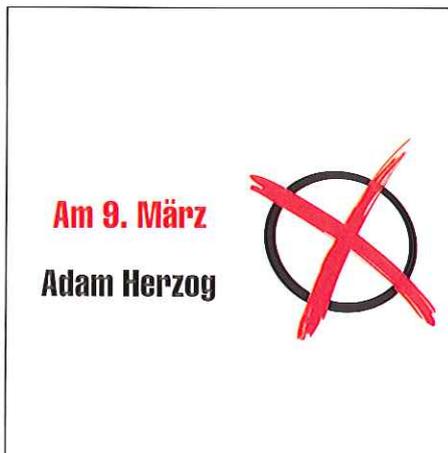
Ich ersuche euch, am 9. März Adam Herzog und der SPÖ Leogang das Vertrauen zu schenken, damit der erfolgreiche Weg für ein modernes und soziales Leogang fortgesetzt werden kann.

*Eure Bürgermeisterin
Helga Hammerschmied-Rathgeb*



“Mir gefällt, dass sich Adam nicht in seine Pension zurückzieht, sondern sich als unabhängiger Bürgermeisterkandidat mit seinen Fähigkeiten und seiner Offenheit für die Zukunft unserer Gemeinde einsetzen will.”

Mag. Josef Griesenauer
Professor an der HIB Saalfelden
Leogang, Sonnberg



Elektrotechnik
LEITINGER
Photovoltaik
www.et-leitinger.at

“Gesunde Gemeinde”

Gemeinderätin Christine Hilzensauer



Jahresprogramm 2014

Bei der Planungssitzung am 5. Februar konnte Dank kompetenter und engagierter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und mit Unterstützung von AVOS (Arbeitskreis Vorsorgemedizin Salzburg) wieder ein umfangreiches Programm für das Jahr 2014 zusammengestellt werden:

- * Kletterkurs mit Karin Eisenmann und Jan für bis 6-Jährige
- * Yoga mit Annemarie Grundner, 2 Kurse schon ausgebucht
- * Vortrag von Susanne Eder „Essen und Psyche“
- * Vortrag mit Conny Moser: Burn-Out- und Stressprävention
- * Schwimmkurs für Kinder (Anfänger) mit Schwimmtrainer
- * Rückenfitkurs (Physio Drehpunkt) im Frühjahr
- * Zirkeltraining für Erwachsene im Herbst
- * Beckenbodenkurs im Frühjahr mit Karin Eisenmann
- * ZUMBA Kurs VHS, Unterstützung für LeogangerInnen
- * Kletterschnupperkurs für Kindergartenkinder

In Planung:

- * Schneeschuh- oder Winterwanderung mit Edi Hammer-schmied,
- * Kräuterwanderung mit Mag. Elli Hirk und Edi Hammer-schmied
- * Gesundheitsbus Fa. Hartlauer (Gratis Seh- und Hörtest),
- * “Musikamente” mit Günther Bernatzky
- * Vortrag “von Krankheit zur Gesundheit” mit Werner David Wiechenthaler
- * Vorträge und Seminare zum Thema Lebensmotivation
- * Kochen mit den Jugendlichen unseres Jugendtreffs mit Susi Eder
- * Kabarett (ev. Peter Blaickner, Ingo Vogl ??)
- * Entspannungs- und Gesundheitstag im November
- * Wanderung mit meditativen Texten mit Edi Hammer-schmied
- * 1x pro Woche Fitnessparcour mit Weisskopf Karin

Ansparen mit Fixzinsgarantie!



- ✓ Top Zinssatz!
- ✓ Bequem monatlich ansparen!
- ✓ Sicher und ertragreich!



Bedingungen und Konditionen in Ihrer

VOLKSBANK
LEOGANG



Wir beraten Sie gerne: v.l.: Elias Bierbaumer, Marcel Heinze, Maria Steiner, Angela Hirschbichler und Martina Fürstauer.

Volksbank Leogang. Ihre Regionalbank.

Verlässlich. Bodenständig. Sicher.

Tischlermeister

TM

Thomas Mauracher

Tischlerei & Montageservice

Mauracher Thomas
Leogang 7
A- 5771 Leogang

Tel. Fax. 06583/20039
Mobil 0664/5314691

E-mail: mauracher.thomas@sbg.at



“Essen auf Rädern” DANKE!

Wir bedanken uns ganz herzlich für das ehrenamtliche Engagement von Anneliese Hartl mit ihrem Team, die viele ältere Leogangerinnen und Leoganger täglich mit “Essen auf Rädern” versorgen. Zur Mittagszeit werden die Essens-AusfahrerInnen nicht nur wegen der Versorgung mit dem schmackhaften Essen erwartet, sondern sie bieten auch Gelegenheit für ein nettes Plauscherl.

120 Besucherinnen und Besucher bei der Wahlkundgebung von Adam Herzog und SPÖ Leogang



Ein sehr erfreulicher Besuch - mehr als 120 interessierte Leogangerinnen und Leoganger kamen zur Wahlkundgebung am 6. Februar 2014 in die Aula der Hauptschule.

Ortsparteiobmann Hermann Unterberger stellte die Kandidatinnen und Kandidaten der SPÖ für die Gemeindevertretungswahl vor und Adam Herzog präsentierte das Programm sowie die wichtigsten Ziele und Vorhaben für die nächsten Jahre.

Unsere Bürgermeisterin Helga Hammerschmied-Rathgeb zog Bilanz über ihre 10jährige Tätigkeit als Bürgermeisterin und bedankte sich ganz herzlich für das Vertrauen, das ihr in Leogang entgegengebracht wurde.

GEMEINDEN SIND DAS HERZSTÜCK DER POLITIK

Nirgends ist die Nähe zwischen der Bevölkerung und den gewählten Volksvertretern enger als in den Gemeinden. Die SPÖ tritt bei der Reform des Verwaltungsapparates des Landes daher für eine Stärkung und Aufwertung der Gemeinden und Regionen ein.

„Auf keiner politischen Ebene ist die Politik so nahe an den Bürgerinnen und Bürgern wie in den Gemeinden. Die Entscheidungen der direkt gewählten Bürgermeisterinnen und Bürgermeister und den Gemeindevertretungen sind für die Menschen direkt spürbar. Deswegen ist es uns wichtig, die Gemeinden und Regionen zu stärken und ihre Möglichkeiten als Service-Einrichtung weiter auszubauen“, erklärt SPÖ-Landtagsklub- und Landesparteivorsitzender Walter Steidl.

Reform der Landesverwaltung

Ein Schritt in diese Richtung und gleichzeitig eine zentrale Forderung des SPÖ-Vorschlags für eine umfassende Reform der Landesverwaltung ist daher die Aufwertung der Bezirkshauptmannschaften.

„Die BH soll eine der Drehscheiben für Serviceleistungen und Beratungen der Bevölkerung werden. Dadurch werden die Wege kürzer und die ländlichen Regionen aufgewertet“, betont der SPÖ-Chef. Für Steidl wäre es sinnvoll, das Sozialamt auf der Ebene der Bezirkshauptmannschaften zu stärken oder eine Wohn- und Energieberatung in den Bezirken zu etablieren. „Kompetenz-Zentren in den Bezirkshauptmannschaften würden insbesondere für den Süden des Landes eine Aufwertung bringen“, ist sich Steidl sicher.

Der SPÖ gehe es bei der Reform des Verwaltungsapparates in erster Linie darum, die Strukturen effizienter und bürgerfreundlicher zu gestalten. Möglichst viel an Personal einzusparen oder lediglich Abteilungen zusammenzulegen, sei zu kurz gedacht, betont SPÖ-Gemeindesprecher Schwarzacher Bürgermeister Andreas Haitzer. „Die Bürger stehen im Mittelpunkt. Sie müssen mit den zur Verfügung stehenden Mittel bestmöglich unterstützt und serviert werden. Weiter reichende Schritte sind also dringend nötig.“

Gemeinde-Kooperationen

Eine Möglichkeit die Arbeit der Gemeinden zu verbessern und die Ressourcen effizient einzusetzen sehen Steidl und Haitzer in einer verstärkten Zusammenarbeit der Gemeinden. Sinnvoll ist das beispielsweise in der Abfallwirtschaft, im Rechnungswesen oder bei der Arbeit von Experten wie Bausachverständigen. „In Kooperation kann die jeweils bestgeeignete Gemeinde eine



LABg. Andreas Haitzer:
„Durch freiwillige Zusammenarbeit können Gemeinde-Aufgaben effizienter erledigt werden.“



Klubvorsitzender Walter Steidl: „Gemeinden und Regionen zu stärken ist Teil unserer Reformvorschläge für die Landesverwaltung.“

Aufgabe für andere mit übernehmen und dafür andere Bereiche auslagern. Die Qualität der Arbeit würde dadurch steigen, die Kosten jedoch sinken“, ist Haitzer überzeugt.

Kinderbetreuung

Gerade die Sicherstellung der Kinderbetreuung ist eine wichtige Aufgabe von Gemeinden. Weil die Landesregierung die Zuschüsse zu den Elternbeiträgen aber um rund ein Drittel senkt und massiv auf Kosten der Familien spart, schlagen Steidl und Haitzer vor, die Eltern finanziell zu entlasten und die Kürzungen durch die Gemeinden auszugleichen. „Vor allem für Familien mit niedrigem Einkommen ist jede Zusatzbelastung schwer zu verkraften. Die Möglichkeit des Besuchs der ersten Bildungseinrichtung für alle Kinder ist aber oberstes Prinzip. Daher schlagen wir vor, dass sich die Gemeinden für die Familien stark machen und die Kürzungen der schwarz-grünen-Regierung ausgleichen“, so die beiden SPÖ-Politiker. Eingeführt wurden die Zuschüsse zu den Elternbeiträgen in der Höhe von 50 Euro für Ganztagesplätze bzw. 25 Euro für Halbtagesplätze erst 2009 auf Initiative der SPÖ.

„Auf der Gemeindeebene ist Politik direkt spürbar. Die Menschen können sich am einfachsten einbringen, mitbestimmen und Dinge verändern. Diese Politikebene gehört weiter aufgewertet“, betont der SPÖ-Chef Walter Steidl.

Autohaus ZEHENTNER GmbH

Saalfelden, Zellerstraße 48 Tel.: 06582 / 756 66



Foto: Jelinek

„Wir gratulieren Alexander Zehentner zur bestandenen Meisterprüfung“

www.renault.at

GREIFEN SIE JETZT ZU, BEVOR DIE NEUE NOVA GREIFT.



**RENAULT CLIO
AB € 11.400,-**

FRAGEN SIE NACH UNSEREN
»» ATTRAKTIVEN LAGERANGEBOTEN! ««

**+NOVA
BREMSE**



**RENAULT CAPTUR
AB € 15.800,-**

www.renault.at

GREIFEN SIE JETZT ZU, BEVOR DIE NEUE NOVA GREIFT.

FRAGEN SIE NACH UNSEREN
»» ATTRAKTIVEN LAGERANGEBOTEN! ««

- KLIMAANLAGE
- TEMPOMAT
- RADIO MIT BLUETOOTH®-FREISPRECHEINRICHTUNG UND USB-ANSCHLUSS

**TWINGO NIGHT & DAY 1.2 16V, 75
AKTIONSPREIS AB € 8.990,-**



**+NOVA
BREMSE**



Unverb. empf. Sonderpreis inkl. Händlerbeteiligung, Boni, USI und NoVA. Gültig bei Kauf und Zulassung bis 28.02.2014, neues NoVA-Gesetz per 01.03.2014 nicht beachtet. *) Garantieverlängerung auf insgesamt 4 Jahre und max. 100.000 km Laufleistung. Je nachdem, was zuerst eintritt. Nähere Informationen unter www.renault.at. Komb. Verbr. 3,2-6,3 l/100km, CO2 Emission 83-144 g/km, homologiert gemäß NEFZ. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfotos.



DRIVE THE CHANGE



Unverb. empf. Sonderpreis inkl. Händlerbeteiligung, Boni, USI und NoVA. Gültig bei Kauf und Zulassung bis 28.02.2014, neues NoVA-Gesetz per 01.03.2014 nicht beachtet. *) Garantieverlängerung auf insgesamt 4 Jahre und max. 100.000 km Laufleistung. Je nachdem, was zuerst eintritt. Nähere Informationen unter www.renault.at. Komb. Verbr. 4,7 l/100km, CO2 Emission 108 g/km, homologiert gemäß NEFZ. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfotos.



DRIVE THE CHANGE

Stimmzettel für die Wahl des Bürgermeisters von Leogang am 9. März 2014	
Familien- und Vornamen und Geburtsjahr der Bewerber für die Wahl des Bürgermeisters, Bezeichnung der Wählergruppe	Für den gewählten Bewerber im Kreis ein X einsetzen
Josef Griesner, 1964 Österreichische Volkspartei (ÖVP)	<input type="radio"/>
Ing. Mag. Adam Herzog, 1952 Sozialdemokratische Partei Österreichs (SPÖ)	<input checked="" type="radio"/>

Stimmzettel für die Wahl der Gemeindevertretung von Leogang am 9. März 2014				
Listen- Nr.	Für die gewählte Partei im Kreis ein X einsetzen	Kurz- bezeichnung	Partei- bezeichnung	Bezeichnung eines Bewerbers durch den Wähler/die Wählerin
1	<input type="radio"/>	ÖVP	Österreichische Volkspartei	
2	<input checked="" type="radio"/>	SPÖ	Sozialdemokratische Partei Österreichs	
3	<input type="radio"/>	FPÖ	Freiheitliche Partei Salzburg	